



# Drive®

## Gerüstet für den Schnee



**ARBÖ**

Auf der sicheren Seite

©1-2-3 Pannen-Notruf · [www.arboe.at](http://www.arboe.at)



# Für uns alle


## ARBÖ-MitgliedschaftPLUS



**GRATIS**  
**Rucksack**  
bei  
MitgliedschaftPLUS



Infos ☎ 050-123-2300  
und auf [www.arboe.at](http://www.arboe.at)

 [www.facebook.com/arboe123](https://www.facebook.com/arboe123)

# ARBÖ

Auf der sicheren Seite

☎ 1-2-3 Pannen-Notruf · [www.arboe.at](http://www.arboe.at)

Angebot (Sicherheits-Pass mit ARBÖ-Mitgliedschaft und Rucksack) gültig vom 1. Jänner bis 30. April 2016 in allen ARBÖ-Prüfzentren in Niederösterreich.



Liebe ARBÖ-Mitglieder!

Kommt er oder kommt er nicht – der Schnee. Wir wollen Sie auf alle Fälle gut auf die weiße Pracht vorbereiten und haben zahlreiche Tipps in unserer aktuellen Ausgabe verpackt. Zu welchen Pannen werden unsere ARBÖ-Techniker in der kalten Zeit am häufigsten gerufen? Wie Sie diese vermeiden können, finden Sie auf Seite 5. Sind Sie ein Schneeketten-Anlageprofi oder sind Sie noch nie in den Genuss des Anlegens gekommen. Wenn dies der Fall ist, empfehle ich Ihnen mit den passenden Schneeketten ein Trockentraining durchzuführen. Unterstützung erhalten Sie gerne von unseren ARBÖ-Technikern vor Ort. Neuere Fahrzeuge haben bereits das Tool des Start- Stopp-Systems. Muss ich dabei bei der Wahl der richtigen Batterie auf

etwas aufpassen oder kann ich jede beliebige Autobatterie verwenden? Die Antwort finden Sie auf den vorderen Seiten der neuen Drive in.

Gerne informieren wir Sie über unsere internen Aktivitäten, wie der ARBÖ-Prüfzentrums Eröffnung in Berndorf und der ARBÖ-Landeskonferenz in Leobersdorf, wo Präsident Siegfried Artbauer und die Präsidiumsmitglieder einstimmig wieder gewählt wurden.

Viel Spaß beim Lesen wünscht

Franz Pfeiffer  
Landesgeschäftsführer

## IMPRESSUM

### Medieninhaber und Herausgeber:

ARBÖ, Auto-, Motor- und Radfahrerbund Österreichs, Landesorganisation NÖ  
2514 Traiskirchen, Wiener Straße 64  
E-Mail: noe@arboe.at  
www.arboe-noe.at

### Verantwortlich für den Inhalt:

Franz Pfeiffer

### Chefredaktion:

Claudia Vancata

### Redaktion:

Mario Ivants, Harald Mitterbauer, Christian Müller

### Fotos:

ARBÖ NÖ, fotolia.de

### Grafik und Produktion:

grafik design jeannette pobst, Wien

### Druck:

Wograndl Druck, Mattersburg

Druck- und Satzfehler, Änderungen von technischen Daten und Ausstattungen sowie der Preise sind ausdrücklich vorbehalten.

# INHALT

4 · 2015

Start-Stopp-System

4 **TECHNIK**

Pannensituationen

5 **TIPP**

Schneeketten anlegen

6 **TIPP**

Rechtliche Hinweise

7 **RECHT**

Winterliches Autofahren

9 **TIPP**

OK Aktuell – Neuigkeiten von den Ortsklubs

10 **OK AKTUELL**

Interview Dr. Franz Amler

12 **INTERVIEW**

Landeszentrum Intern

14 **ARBÖ INTERN**



# Start und Stopp – das optimale System?

Das Auto rollt zur Ampel, der Motor pausiert automatisch. Während dieser Wartezeit findet durch den nicht laufenden Motor kein Benzinverbrauch statt. Optimal für die Umwelt, optimal für die Geldbörse. Ist das wirklich so? Immer mehr Hersteller setzen auf eine automatische Abschaltung, auf ein Start-Stopp-System. Moderne Systeme schalten den Motor beim Einlegen des Leerlaufs und Lösen der Kupplung aus. Wird das Kupplungspedal betätigt, startet der Motor wieder, bei Automatikgetrieben führt die Verringerung des Drucks im Bremssystem beim Loslassen der Fußbremse zum Motorstart. Diese Systeme wirken nur bei Einhalten einiger Temperaturvorgaben (Motor, Außentemperaturen in einem bestimmten Bereich z. B. zwischen 3 °C und 30 °C).

Infolge der Diskussion zur Klimaerwärmung, wie auch strengerer Gesetzesvorgaben für den CO<sub>2</sub>-Ausstoß bei Kraftfahrzeugen, bieten viele Automobilhersteller seitdem Start-Stopp-Systeme an. Mit Bezeichnungen „blue“ oder „eco“ wird dabei bei der Fahrzeugbeschreibung hingewiesen.

## **Wann funktioniert das Motorstopp-System nicht:**

- wenn die Batterie stark entladen ist
  - wenn die Innentemperatur mittels Klimaanlage noch nicht den vorgewählten Wert erreicht hat
  - wenn nicht genügend Unterdruck im Bremskraftverstärker vorhanden ist
  - wenn das Gurtschloss oder die Fahrertür geöffnet wird
- In Kombination mit Start-Stopp-Systemen verwenden einige Fahrzeughersteller kräftigere Anlasser und Batterien



mit erhöhter Kapazität. Eine der neuesten Entwicklungen auf dem Markt ist die Speicherung von Energie in sogenannten Superkondensatoren, welche schnell Energie aufnehmen und abgeben können und ein sehr schnelles Anlassen des Motors gestatten. Somit wird gleichzeitig die Belastung der Batterie verringert.

Vielfach machen sich Autofahrer Sorgen um Schäden durch häufige Abschalt- und Startvorgänge. Diese sind jedoch unbegründet. Alle Komponenten sind bei Fahrzeugen mit Start-Stopp-Automatik technisch darauf ausgelegt. Natürlich auch die Starterbatterie, die speziell für häufiges Laden und Entladen gemacht sein muss. In der Regel kommen bei Fahrzeugen mit Start-Stopp-Automatik daher hochwertige und entsprechende Starterbatterien zum Einsatz.

**Hier sind die ARBÖ-Techniker gefragt!** Um ein konfliktloses Start-Stopp-System bei Ihrem Fahrzeug zu gewährleisten, sollte regelmäßig die Batterie kontrolliert werden. Unsere Mitglieder erhalten bei den ARBÖ-Prüfzentren nur hochwertige Batterien und haben bei möglichen Herausforderungen einen kompetenten Ansprechpartner an ihrer Seite. Nur eine professionell gewechselte und eingestellte Batterie stellt sicher, dass das Start-Stopp-System einwandfrei funktioniert und für die gewünschte Kraftstoffersparnis und CO<sub>2</sub>-Reduktion sorgt.

## **■ Was leisten AGM- und EFB-Batterien? Was ist der Unterschied?**

Die Start-Stopp-Akkus werden durch die vielen Startvorgänge zusätzlichem Stress ausgesetzt. Dauerndes Entladen und Laden (höhere Anzahl von Ladezyklen) lässt Batterien schneller altern. Solche Akkus benötigen eine höhere Zyklenfähigkeit, da sie dabei noch einige Verbraucher mit Strom versorgen müssen. Hierfür sollte eine Batterie gewählt werden, die am meisten leisten kann. Das ist eine AGM-Batterie. Sie ist durch ihre Leistungsfähigkeit auch am teuersten. EFB sind preislich etwas günstiger. Energizer® Premium AGM-Batterien sind die perfekte Lösung für Fahrzeuge mit Start-Stopp-Technologie inkl. Bremsenergie rückgewinnung und anderen kraftstoffsparenden Technologien. Sie haben nicht nur eine doppelt so hohe Zyklenfestigkeit wie herkömmliche Batterien, sondern verlieren dadurch auch bei Entladung nicht an Funktionalität. Konventionelle Bleisäure-Batterien sind nicht einsetzbar.

# Nein! Nicht stehen bleiben!

Der Einzug des Winters, gekoppelt mit einem Kälteeinbruch, hält unsere ARBÖ-Pannenfahrer sehr oft auf Trab. „Mein Fahrzeug streikt, es lässt sich nicht starten“ oder „Ich bin zwar bereits gefahren, jedoch tut sich überhaupt nichts mehr bei meinem Dieselfahrzeug.“ Was kann nun der Grund für diese Pannen sein?

**Pannensituation 1** • Defekte oder entladene Batterien sind im Winter die häufigsten Pannursachen. Ist die Batterie schon mehr als fünf Jahre alt, sollte ihre Leistungsfähigkeit in einem ARBÖ-Prüfzentrum überprüft werden. Dann werden Sie nicht böse überrascht, wenn Ihr Auto nach dem ersten Frost nicht mehr anspringt.

**Pannensituation 2** • Fällt die Temperatur unter minus 10 Grad, kann es sein, dass einige Dieselfahrer Probleme haben. Der Kraftstoff verliert, je nach Qualität, seine Fließeigenschaft. Im Extremfall stirbt der Motor während der Fahrt ab und lässt sich nicht mehr starten. Viele Fahrzeuge haben sogenannte Kraftstoffkühler verbaut, wodurch es bei tiefen Temperaturen zum Paraffinieren des Dieselmotors kommen kann. Damit es nicht so weit kommt, empfiehlt der ARBÖ den Diesel-Frostschutzzusatz von Datacol.

Mit einer Dose Datacol-Frostschutzzusatz, welche in den vollen Tank geleert wird, bleiben der Fahrer und sein Fahrzeug sicher mobil, da der Dieselmotorkraftstoff ohne Probleme fließen kann. Das „Zaubermittel“ wirkt sogar, wenn beim Dieselmotorkraftstoff bereits erste Erfrierungssymptome auftreten. Dieser Diesel-Frostschutzzusatz garantiert nicht nur hervorragende Frostschutz- und Fließeigenschaften, sondern hat auch eine Reinigungs- und Schmierfunktion.

**Pannensituation 3** • Temperatur im Minusbereich lassen oft auch das Türschloss einfrieren. Ärgerlich, wenn

ein dringender Termin ansteht! Deswegen besorgen Sie sich einen Türschloss-Enteiser, den Sie jedoch in der Handtasche oder Manteltasche aufbewahren, um ihn im Fall des Falles einsetzen zu können.

**Pannensituation 4** • Frau Holle hat es zu gut gemeint. Die Schneelandschaft wirkt idyllisch, jedoch den Reifen fehlt die entsprechende Haftung. Vor allem, wenn eine Anhöhe überwunden werden soll. Ungeübt Schneeketten auf die Reifen montieren, ist meist mit gewissen Herausforderungen verbunden. Sollten im Winter höher gelegene Dörfer besucht werden, wäre eine „Trockenübung“ mit Schneekettenanlagen zu empfehlen.

Wer ganz sicher gehen will und gut vorbereitet in die Wintersaison starten möchte, sollte den **kostenlosen ARBÖ-Winter-Fit-Check** durchführen lassen. Überprüft werden dabei: Fahrzeugbeleuchtung, Batterie, Scheibenwaschanlage, Kühlerfrostschutz und Motoröl und weitere Flüssigkeiten.

**Wir freuen uns über eine Terminvereinbarung!**

## Checkliste, damit Sie für den Winter gerüstet sind

- Starthilfekabel
- Handbesen (langer Griff, damit auch das Dach leichter vom Schnee befreit werden kann)
- Eiskratzer
- Handschuhe
- Abdeckfolie für die Frontscheibe
- Schneeketten
- Decke
- Türschlossenteiser



# TIPPS

## Schneeketten anlegen – werden Sie zum Profi!

Bevor der Schnee kommt, sollte das Anlegen der Schneeketten im „trockenen Zustand“ geprobt werden. Gerade wenn die Urlaubsfahrt in eine bergige und schneeige Landschaft führt. Da dies diesen Winter bei mir der Fall ist, beschloss ich kurzerhand unseren ARBÖ-Einsatzleiter Christian um eine Einschulung zu bitten. Ich möchte im Fall des Falles gerüstet sein. Und da ich bisher immer in Fahrzeugen mitgefahren bin, wo nicht ich für das Anlegen zuständig war, ist dieses kleine „Trockentraining“ dringend notwendig.

### ■ Die richtige Wahl

Die Wahl der richtigen Schneeketten ist wichtig. Dabei lasse ich mich vom ARBÖ-Techniker beraten und kaufe nicht blindlings ein Billigangebot beim Discounter. Denn meine Sicherheit (und die meiner Mitreisenden) ist mir wichtig!

Früher gab es beim ARBÖ Schneeketten zum Verleihen. Dies ist jedoch aus Gründen der vielfältigen Raddimensionen nicht mehr aktuell. Im ARBÖ-Shop werden jedoch Qualitätsprodukte zu optimalen Preisen (z. B. KWB SK Klack & Go € 67,80) angeboten.

### ■ Jetzt geht es los!

Zuerst lege ich die Kette ausgebreitet auf dem Boden und achte darauf, dass die Doppelhaken dem Boden zugewandt sind. Ein bißchen verwirrend sieht das im ersten Moment aus. Nun muss die Kette um den Reifen drapiert werden. Das ist am Asphalt schon ein wenig herausfordernd. Wie wird das erst bei Schneelage sein?

Ja, und dann muss die Jacke dran glauben. Denn als ich versuche die beiden Verbindungsstücke zusammen zu führen, merke ich, dass mein Auto ein nicht so sauberes

ist. Wie auch immer – nach ein paar Versuchen hängt nun das „Kettengerät“ korrekt über dem rechten Vorderreifen meines Autos. Jetzt muss ich schauen, dass ich die Seitenkette einhake, damit auch diese gespannt ist. Bei mir steht dafür ein flacher, roter Haken zur Verfügung. Nun muss nur mehr alles gespannt werden. Das ist die einfachste Übung. Einfach einen gelben Schieber betätigen und sofort ist die Kette gespannt. Dafür gibt es auch noch einen zweiten kleinen Schieber für den oberen Teil. Geschafft!

Mein Resümee: Ich empfehle jedem ein Trockentraining, denn so einfach wie ich es mir gedacht habe, war es dann doch nicht. Wenn es mit der beigelegten Anleitung nicht funktioniert, findet man beim ARBÖ wie immer Unterstützung. Auf alle Fälle sollten Handschuhe (gegen Schmutz und Kälte) im Auto parat liegen.

### ■ Das sollten Sie beachten

- Jede KWB-Schneekette passt auf mehrere verschiedene Reifendimensionen. Um eine perfekte Anpassung zu erzielen, wird empfohlen, die Kette nach einer kurzen Fahrtstrecke nachzuspannen. Manche Ketten erledigen dies automatisch.
- Fußmatten können bei der Montage vor Nässe schützen.
- Nach jedem Gebrauch ist es wichtig, die Kette mit heißem Wasser zu waschen und zu trocknen, um Salzablagerungen zu entfernen, die zu Rostbildung führen. Danach mit einem Schutzspray die Ketten konservieren.
- Wenn das Fahrzeug durch die Motorbremswirkung bergab ins Rutschen kommt, dann ist der Einsatz von Schneeketten auch hier erforderlich. Das gilt auch für Fahrzeuge mit Schaltgetriebe.



# Rechtliche Hinweise

## ■ Darf ich den Schnee einfach irgendwo hin schaufeln?

Viele Autos sind unter einer dicken Schneedecke verschwunden. Wer das Auto von der Schneelast befreit, sollte aufpassen, wohin genau er oder sie den Schnee hievt. Landet die weggeschaufelte weiße Pracht auf der Straße oder einem Gehsteig, drohen Geldstrafen, warnen ARBÖ-Verkehrsjuristen.

Zwei Fälle sind beim Wegschaufeln zu unterscheiden: wer Straßen, Gehsteige oder Gehwege gröblich verunreinigt, riskiert eine Geldstrafe. Noch schlimmer wird's, wenn zusätzlich zur starken Verunreinigung auch noch die Sicherheit anderer Straßenbenützer gefährdet wird. Dann kann's noch einmal bis über 700,- Euro an Geldstrafe kosten. Wer Pech hat, wird für beides belangt.

## ■ Parkplatz reservieren verboten

Wenn es darum geht, andere Verkehrsteilnehmer vom eigenen, mühsam freigeschaufelten Parkplatz fernzuhalten, kennt der Einfallsreichtum mancher Autofahrer keine Grenzen. Es werden Tafeln aufgestellt und aus Kisten, Brettern und Kübeln Barrikaden gebaut. Der Gesetzgeber schiebt dem allerdings einen klaren Riegel vor: Das Reservieren öffentlicher Flächen ist nach der Straßenverkehrsordnung verboten. Jeder andere Autofahrer ist berechtigt, diese Gegenstände von der Fahrbahn zu entfernen und sein Fahrzeug abzustellen. Verboten ist es aber auch, sich selber auf einen freien Parkplatz hinzustellen, um diesen für ein bestimmtes Kraftfahrzeug freizuhalten. Ein dauerndes Verweilen auf der Fahrbahn ist einem Fußgänger nämlich nach der Straßenverkehrsordnung nur in Ausnahmefällen erlaubt – jedenfalls nicht, um Parkplätze zu reservieren.

## ■ Auto waschen im Winter?

Der ARBÖ rät den Autofahrern dringend, alles zu unterlassen, was zu einer Glatteisbildung führen kann. Wer auf die Idee kommt, sein Fahrzeug bei Minusgraden zu waschen und sich durch das abtropfende Wasser Glatteis bildet, verstößt verwaltungsstrafrechtlich gegen

die Straßenverkehrsordnung. Im Extremfall kann die Behörde den Verursacher sogar mit Bescheid verpflichten, die Glatteisbildung zu entfernen. Die Behörde kann in solchen Fällen aber auch das Glatteis selbst entfernen und die Kosten dem Verursacher vorschreiben. Noch schlimmer wird's, wenn auf dem selbst produzierten Glatteis auch noch Personen zu Sturz kommen oder ein Unfall ausgelöst wird. „In diesem Fall besteht keine Deckung durch die Kfz-Haftpflichtversicherung, da das Kraftfahrzeug stillgestanden ist und nicht gelenkt wurde“, erklärt der ARBÖ-Jurist. „Der Schaden ist daher zivilrechtlich beim Verursacher, also beim Autowäscher geltend zu machen.“

## ■ Fahrt in die Waschanlage sollte nicht aufgeschoben werden!

Die Schnee- und Regenfälle können ihre Spuren hinterlassen. 10 Prozent der Fahrzeuglenker sind mit verschmutzten Kennzeichen unterwegs, zeigen regelmäßige Stichproben. Die Exekutive kann bei Verschmutzungen des Kennzeichens empfindliche Strafen verhängen. Jeder Lenker muss dafür sorgen, dass die Identität seines Autos immer zweifelsfrei erkennbar ist. Dazu zählt auch ein lesbares Kennzeichen.

Es könnte durchaus vorkommen, dass man von der Polizei angehalten und dazu aufgefordert wird, sein Kennzeichen zu putzen. Im Extremfall sieht das Kraftfahrzeuggesetz Strafen bis zu 5.000,- Euro vor. Nur wer dem Exekutivbeamten glaubhaft versichern kann, dass er beispielsweise eine stundenlange Autofahrt hinter sich hat und dabei nicht in der Lage war, sein Kennzeichen stets von Schmutz frei zu halten, darf nicht bestraft werden – aber Vorsicht – an sonnigen Tagen ist das kaum glaubhaft zu vermitteln.

# TIPPS

## ■ Vor dem Antritt der Fahrt

- Der **Winterreifen** muss eine Profiltiefe von mindestens 4 mm haben und sollte nicht älter als vier Jahre sein, um noch eine dementsprechende Haftung zu haben.
- **Vor Antritt der Fahrt** das Auto immer von Eis und Schnee befreien. Schnee und Eis muss von der gesamten Windschutzscheibe entfernt werden. Kleine Gucklöcher und Schnee am Autodach gefährden Sie und alle anderen Verkehrsteilnehmer!
- **Stark vereiste Scheiben** keinesfalls zum Abtauen mit heißem Wasser übergießen. Durch den plötzlichen Temperaturschock können Scheiben springen. Ein Eiskratzer und ein Schneebesen sollten im Auto sein.
- Sind **Türdichtungen angefroren**, kann man zum Auftauen Scheibenenteiser verwenden. Die Türe nur leicht aufziehen, um eine Beschädigung des Dichtungsgummis zu vermeiden und dann den Scheibenenteiser aufsprühen. Zur Vorsorge die Türdichtung abtrocknen, mit Hirschtalg oder Gummipflegemittel einreiben.
- Bei **vereisten Türschlössern** hilft ein Enteiser-Spray, welcher nicht im Auto aufbewahrt werden sollte! Zur Vorbeugung die Schlösser mit Kriechöl oder Kühlerfrostschutz einspritzen.

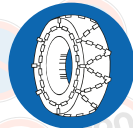
## ■ Tipps zum Starten

- **Beim Starten** sind Stromverbraucher auszuschalten, um die Batterie nicht unnötig zu belasten.
- Ist eine **Starthilfe** nötig, sollte man erst einen Blick in die Betriebsanleitung des Autos werfen, um Schäden an der Elektronik zu vermeiden.
  - Starthilfekabel mit Überlastungsschutz verwenden;
  - zuerst das rote Starthilfekabel an den Pluspol der entladenen Batterie;
  - dann das andere Ende an den Pluspol der Spenderbatterie klemmen. **Wichtig ist:** Immer zuerst Plus an Plus, dann mit dem schwarzen Kabel den Minuspol der Spenderbatterie mit einem unlackierten Metallteil oder dem Motorblock oder dem Minuspol des zu startenden Fahrzeuges verbinden.
  - Motor des Spenderfahrzeuges starten;
  - einige Minuten mit leicht erhöhter Drehzahl (2000–3000 U/min) laufen lassen;
  - das Fahrzeug mit der leeren Batterie starten und einen starken Verbraucher z. B. Heckscheibenheizung einschalten;
  - die Verbindung ca. 1 Minute lang aufrecht halten. Dies schon die Elektronik des Fahrzeuges.

## Verkehrszeichen

Hier entsteht eine neue Serie mit dem Schwerpunkt „Verkehrszeichen“.

Bei machen Verkehrsteilnehmern liegt die Führerschein-Prüfung bereits einige Jahre zurück. Möglicherweise in Zeiten, wo es in Österreich vielleicht noch gar keinen Kreisverkehr gab. In dieser Rubrik möchten wir regelmäßig ein paar Verkehrszeichen vor den Vorhang bitten und ihre Bedeutung anführen.



Schneeketten vorgeschrieben



Parken an geraden Tagen verboten



Kreuzung mit Kreisverkehr



Achtung Tiere



Querrinne oder Aufwölbung



Pannenplatz



# Winterliches Autofahren

Den **Motor** des Autos beim Eiskratzen und Schnee entfernen **nicht am Stand warmlaufen lassen**, dies schadet dem Motor und der Umwelt. Nach dem Kaltstart dem Motor nicht gleich die volle Leistung abverlangen, sondern mit mittlerer Drehzahl betreiben, dadurch werden Kühlwasser, Motor- und Getriebeöl rasch in den richtigen Betriebszustand gebracht.

- Heizgebläse mit niedriger Leistung auf die Windschutzscheiben richten, erst bei Erwärmung des Motors die Stufen des Gebläses erhöhen. Sollten Scheiben beschlagen sein, Klimaanlage zuschalten.

## ■ Allgemeine Winterfahrertipps

- Bei Autobahnfahrten sollte das Auto vollgetankt und mit einer warmen Decke ausgestattet sein. Besser rechtzeitig tanken, um für längere Staus in der Kälte gerüstet zu sein.
- Langsam, **der Witterung angepasst fahren** – abrupte Lenk- und Bremsmanöver vermeiden – nicht plötzlich Gas geben. In Kurven möglichst nicht beschleunigen oder bremsen.
- **Überholvorgänge vermeiden**, wenn überholt werden muss, dann nur besonders gefühlvoll und vorsichtig.
- **Großen Abstand zum Vordermann halten**, langsam und vorrausschauend fahren.

**Zur Erinnerung:** Der Bremsweg ohne Reaktionsweg auf trockener Straße beträgt bei Tempo 50 circa 16 Meter, auf Schnee jedoch 64 Meter!

- Bei **Schneefahrbahn** um 50% und bei Eis gar um 70% langsamer fahren. Bei Tempo 130 beträgt der Bremsweg auf glatter Fahrbahn bis zu 420 Meter!!!
- Besonders vorsichtig sollte man auf Brücken, Kuppen, Waldstücken und Straßen entlang von Bächen und Flüssen sein. Hier muss man immer wieder mit Glatteis rechnen. Besonders gefährlich ist die unsichtbare Glätte durch gefrorenes Tauwasser.
- Schneeketten rechtzeitig an den Antriebsrädern montieren!

## ■ Was tun, wenn's schon schleudert?

Ruhe bewahren, Fuß weg vom Gaspedal, auskuppeln und schnell in die gewünschte Fahrtrichtung lenken.

**Ein Tipp:** Wohin man schaut, dorthin lenkt man auch. Immer in jene Richtung lenken in die das Heck ausbricht. Tritt das Schleudern beim Bremsen auf, sofort vom Bremspedal runter, während des Gegenlenkens sollte nicht gebremst werden. Bei Fahrzeugen mit ABS ist gleichzeitiges Bremsen und Lenken möglich. Viele Autos sind heute bereits mit modernster fahrerunterstützender Sicherheitselektronik ausgestattet. **Aber auch Antiblockiersysteme und Stabilitätsprogramme können die Grenzen der Physik nicht überwinden.** Dies sollte man sich immer in Erinnerung rufen.

## ■ Transport von Ski und Snowboard

- Der Schwerpunkt des Fahrzeuges sollte so niedrig als möglich gehalten werden. Unnötige **Lasten am Dach zu transportieren** sollte vermieden werden. Ein hoher Schwerpunkt bringt ein höheres Schleuderrisiko mit sich.
- Beim Fahren mit einer **Schi-Box** müssen die **Schi in der Box gut befestigt** sein, um bei einer Notbremsung ein Durchbrechen der Schi durch die Box zu verhindern. Ein weiterer Sicherheitstipp ist eine Decke in die Box zu legen, um damit den Aufprall der Schi zu dämpfen.
- Magnetschiträger sollten immer auf trockenem Untergrund angebracht werden. Sollte das Dach nass oder schneebedeckt sein, so haftet der Magnet nicht. Wird die Wintersportausrüstung im Fahrzeuginnenraum transportiert, nicht auf die Ladungssicherheit mittels Gepäcknetz vergessen. Schi, Snowboards, Stöcke und auch Schischuhe können leicht zu Geschossen werden und so bei einer Notbremsung oder einem Unfall die Insassen gefährden.
- **Regelmäßig Schneeklumpen**, die sich in den Radkästen befinden, entfernen. Wenn der Schnee später zu Eis friert, kann dies den Lenkeinschlag behindern oder sogar zu Unlenkbarkeit des Fahrzeuges führen.
- Bei winterlichen Fahrbedingungen und großer Kälte können Handbremsseile und Gestänge einfrieren. Wenn möglich ist es am besten auf das **Anziehen der Handbremse zu verzichten** und den ersten Gang einzulegen sowie eventuell mit einem Unterlegkeil das Fahrzeug gegen Wegrollen sichern.

# ORTSKLUBS



*Lanzenkirchner Radler folgen dem ARBÖ-Lada*

## ■ 60 Jahre Lanzenkirchen

Einer der Höhepunkte bei den Feierlichkeiten rund um die Markterhebung von Lanzenkirchen vor 60 Jahren war ein Festumzug durch die Gemeinde. Knapp 40 teilnehmende Unternehmen, Vereine, Familien und Interessierte bildeten den Umzug, der bei der Schule Sta. Christiana seinen Anfang nahm. Unter ihnen war auch die Sektion des ARBÖ Lanzenkirchen zu finden, die mit fleißigen Radfahrern und einem ARBÖ-Oldtimer mit von der Partie war.

## ■ Radballturnier in Prerov

Am Samstag den 24. Oktober 2015 fand ein Internationales Radballturnier in Prerov (CZE) statt. Durch den Ausfall eines Schwächeren Spielers sprang kurzfristig Manuel Schlachtner vom ARBÖ-ASKÖ-semket St.Pölten-Viehofen ein.

David Wondra mit seinem St. Pöltner Partner verkauften sich ganz gut und verloren nur gegen den Hausherrn Prerov 1 mit 2:7. Alle anderen Spiele konnten siegreich beendet werden.

*David Wondra und Manuel Schlachtner in Prerov*

## ■ RC ARBÖ Raiffeisen

Am 16. Oktober 2015 wurde im Landhaus St. Pölten die alljährliche Siegerehrung des NÖ Nachwuchscups abgehalten. Vom RC ARBÖ Radsport Weichberger Raiffeisen Region Eisenwurzen Purgstall – konnten die SportlerInnen in allen Kategorien Podiumsplätze belegen. In der Kategorie U13 – 1. Platz David Paumann, 2. Platz David Preyler, 3. Platz Elias Dobnik; Kategorie Mädchen 14 – 1. Platz Marie Loschnigg, 2. Platz Laura Paumann; Kategorie U15 – 1. Platz Max Kabas; Kategorie Junioren – 1. Platz Julian Gruber. Mit dieser Ehrung in St. Pölten ging ein sehr erfolgreiches Jahr 2015 für die RennfahrerInnen des RC ARBÖ Radsport Weichberger zu Ende. Wir gratulieren den Athleten und möchten uns bei allen Sponsoren und Betreuern sehr herzlich bedanken.



*Gratulation an die starke Truppe*





### ■ Ehrungen im Landhaus Niederösterreich

Im November durfte sich ARBÖ-Landesgeschäftsführer Franz Pfeiffer freuen, als vier Ehrungen an Personen gingen, die eng mit dem ARBÖ verbunden sind. NÖ Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll überreichte ARBÖ NÖ-Präsidiumsmitglied Dr. Franz Amler, ARBÖ NÖ-Jugendausschuss-Vorsitzender Hans-Peter Vodicka, ARBÖ-Schulungsleiter Heribert Glaninger und ARBÖ NÖ-Sportausschuss-Mitglied Karl Nadler jeweils eine Auszeichnung des Landes Niederösterreich.

Als Gratulanten stellen sich neben KR Franz Pfeiffer auch ARBÖ NÖ-Präsident Siegfried Artbauer und ARBÖ NÖ-Betriebsleiter Harald Mitterbauer ein. Vom Land Niederösterreich gratulierten Landesrat Ing. Maurice Androsch und LH Stv. Mag. Karin Renner.



Die Geehrten umgeben von den zahlreichen Gratulanten

**SPARKASSE**  
Neunkirchen  
Was zählt, sind die Menschen.

G

## Dürfen wir vorstellen: George.

G

**George.** Das modernste Banking Österreichs.  
[mygeorge.at](http://mygeorge.at)

# Hilfreiche ARBÖ-Rechtsauskunft bei Dr. Franz Amler

## INTERVIEW

*Als ARBÖ-Mitglied kann man sich im Rahmen der Mitgliedschaft bei Verkehrs-, Versicherungs- und Konsumentenschutzfragen einmal pro Fall kostenlos beraten lassen. Ein tolles Angebot, das regelmäßig in ganz Niederösterreich genutzt wird.*

*Im Raum St. Pölten ist unser Verkehrsjurist Dr. Franz Amler zuständig, hilfeschuchenden ARBÖ-Mitgliedern mit Rat und Tat fürs Erste zur Seite zu stehen.*

*Wir haben den Juristen getroffen, um ihm einige Fragen zu stellen.*

### **Wie oft nehmen ARBÖ-Mitglieder pro Jahr eine Rechtsberatung im Raum St. Pölten in Anspruch?**

Es gibt im ARBÖ-Prüfzentrum St. Pölten 12 Mal im Jahr eine Rechtsberatung, welche in Anspruch genommen werden kann. Diese Möglichkeit wird von den Mitgliedern sehr gerne und häufig genutzt, in dieser einen Stunde erscheinen durchschnittlich zwei bis drei Personen, um sich eben beraten zu lassen. Direkt in die Kanzlei unter Berufung auf die ARBÖ-Mitgliedschaft kommen im Schnitt ca. vier Personen pro Monat.

### **Zu welchen Bereichen werden die meisten Fragen gestellt? Sind Verkehrsfragen die hauptsächlichen Themen?**

Die meisten Fragen sind Verkehrsfragen, zunehmend ist allerdings zu bemerken, dass Fragen im Zusammenhang mit Autokäufen langsam die Oberhand übernehmen, insbesondere betreffend Vorschäden, Zusagen und Kilometerstand.

### **Was kann sich ein ARBÖ-Mitglied bei einer Rechtsberatung des ARBÖ erwarten?**

#### **Werden bei diesen Gesprächen gleich Lösungen gefunden oder sind es meist komplexere Vorgangsweisen?**

Prinzipiell teilen sich die Fälle in zwei Gruppen. Die eine Gruppe betrifft leichte, rasch zu beantwortende Sachverhalte, wie Verkehrsstrafen und sonstige kleinere Vorkommnisse. Die andere Gruppe ist weit komplexer, wenn es um Rückabwicklung eines Kaufvertrages geht, sowie Streitigkeiten über den tatsächlichen Hergang eines Unfalls. Ich würde meinen, dass sich beide Gruppen ca. die Waage halten.



### **Der ARBÖ bietet auch einen ARBÖ-Rechtsschutz an. Viele Mitglieder denken, wenn Sie die kostenlose Rechtsberatung beim Mitgliedsbeitrag inkludiert haben, benötigen sie keinen Rechtsschutz.**

Diese Meinung ist leider noch immer verbreitet, aber komplett falsch. Eine Rechtsberatung kann nur grundlegendes abklären, allenfalls Hilfestellung geben beim Verfassen eines Schreibens.

Die Vertretung vor Gericht mit den doch sehr hohen Sachverständigenkosten und Gerichtsgebühren ist hiervon jedoch nicht umfasst. Hierfür ist die Rechtsschutzversicherung absolut notwendig und empfehlenswert.

### **Gibt es einen abschließenden Tipp in Punkto Rechtsberatung, den Sie unseren Mitgliedern mitteilen möchten?**

Es wäre schön, wenn zur Rechtsberatung alle Unterlagen mitgenommen bzw. alle Fakten auf den Tisch gelegt werden. Nur dann ist eine umfassende und richtige bzw. qualitätsvolle Beratung möglich.

**Wir bedanken uns für das überaus interessante Gespräch!**





## Wichtige Infos für VW-Fahrer

(Information teilweise aus dem Magazin auto-motor und sport- Heft 22-2015 entnommen)

Im Zuge des Abgas-Skandals stellen VW-Fahrer zahlreiche Fragen. Hier die wichtigsten Antworten:

### Woher weiß ich, dass mein Fahrzeug betroffen ist?

Der VW-Konzern hat für alle seine Marken eine Online-Abfrage eingerichtet. Dort können Sie die Fahrgestellnummer Ihres Autos eintragen und so prüfen, ob es betroffen ist.

### Wie verhalte ich mich, wenn mein Fahrzeug betroffen ist?

Vorerst müssen Sie nichts tun. Zudem ist von teuren, übereilten Prüfgutachten abzuraten. VW hat bereits Nachbesserungen angekündigt. Kommt es zu einem Rückruf, werden betroffene Halter benachrichtigt und das Fahrzeug in die Werkstatt gerufen.

### Was passiert in der Werkstatt?

Nach derzeitigem Stand sind drei Motorentypen betroffen: Beim 2.0 TDI und beim 1.2 TDI genügt ein Software-Update, beim 1.6 TDI müssen zudem Komponenten getauscht werden.

### Muss ich dem Rückruf folgen?

Wenn Sie der Aufforderung nicht nachkommen, kann Ihr Fahrzeug stillgelegt werden, da die Betriebserlaubnis erlischt. Bis zum Rückruf kann dem Fahrzeug die Betriebserlaubnis aber nicht entzogen werden.

### Was verändert sich am Fahrzeug?

Generell sind Leistungseinbußen und ein Mehrverbrauch nicht auszuschließen. VW erklärte jedoch, dass beides durch die kostenlose Nachbesserung nicht eintreten wird.

### Ändert sich meine Kfz-Steuer?

Nach aktuellem Stand ergeben sich keine Auswirkungen auf die Kfz-Steuer, da Stickoxide zur Bemessung von Diesel-Autos nicht herangezogen werden. Nur wenn sich herausstellt, dass auch die CO<sub>2</sub>-Werte im Prüfzyklus betroffen sind, könnte dies Auswirkungen auf die Besteuerung haben.

# LANDESORGANISATION

## ■ Berndorf Eröffnung

Über 200 Interessierte kamen am 17. Oktober 2015 zur Eröffnung des ARBÖ-Prüfzentrums nach Berndorf und überzeugten sich von dem schönen Neubau.

Bei passendem Herbstwetter füllte sich gegen 13 Uhr der Parkplatz des neuen Prüfzentrums rasch. ARBÖ-Landesgeschäftsführer Franz Pfeiffer freute sich über zahlreiche Ehrengäste, die es sich nicht nehmen ließen, ein paar Worte zu dem neuen Servicepunkt des ARBÖ zu sagen. Der Bürgermeister der Stadtgemeinde Berndorf Hermann Kozlik, AKNÖ-Präsident Markus Wieser, Landtagsabgeordnete Mag. Karin Scheele, Landesrätin Dr. Petra Bohuslav und Landeshauptmann Stv. Mag. Karin Renner fanden durchwegs positive Worte bei ihren Reden. Die Segnung nahmen Pfarrer Dr. Tomo Cubela und Pfarrer Mag. Otmar Knoll vor.

Zur Freude aller übergab ARBÖ NÖ-Präsident Siegfried Artbauer dem ARBÖ-Techniker-Team in Berndorf einen symbolischen Holzschlüssel, nachdem das rote Band offiziell durchschnitten wurde und sich die Tore öffneten.

Neben einer Live Übertragung von Radio NÖ mit der Sendung Radio 4/4 konnten sich die Gäste bei den zahlreichen ARBÖ-Simulatoren versuchen, die am Gelände positioniert waren.

Außerdem konnten – passend zur am Gelände des Prüfzentrums befindlichen E-Ladestelle – E-Mobile der lokalen Autohäuser, wie VW Berger, Aigner-Hauke,



*V.l.n.r.: AKNÖ-Präsident Markus Wieser, Landtagsabgeordnete Mag. Karin Scheele, Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, Bürgermeister Hermann Kozlik, Landeshauptmann Stv. Mag. Karin Renner, Pfarrer Dr. Tomo Cubela, Landesgeschäftsführer KR Franz Pfeiffer, Pfarrer Mag. Otmar Knoll, Bezirksobmann Günter Strodl, ARBÖ NÖ-Präsident Siegfried Artbauer.*

Citroen Kautschek und Renault Koinegg unter die Lupe genommen werden.

Für das modernst ausgestattete ARBÖ-Prüfzentrum werden fünf ARBÖ-Techniker und eine Kundenbetreuerin die rund 5000 Mitglieder der Region betreuen. Angefangen von der „Pickerlüberprüfung“ über Ankaufstest, Achsvermessung bis hin zu technischen Service- und Reparaturleistungen wird beim ARBÖ Berndorf alles geboten.



## ■ Flottenzuwachs in Amstetten

Vor kurzem konnte sich der ARBÖ St. Pölten über ein neues Pannensauto freuen, nun bekam auch das Prüfzentrum Amstetten Zuwachs.

Um Pannen auf der Westautobahn und auf Straßen in der Region Mostviertel rasch und professionell abwickeln zu können, investierte der ARBÖ Niederösterreich in einen neuen Abschlepp-Lkw.

Jedes Mitglied hofft natürlich, zukünftig keine Panne zu haben, sollte jedoch der Fall eintreten, so ist das Fahrzeug beim ARBÖ-Techniker und seinem Neuzugang perfekt aufgehoben.



### ■ Mit Kreativität nun sicher unterwegs

Der ARBÖ Niederösterreich hat alle Schulklassen der Volksschulen in Niederösterreich eingeladen mit ihrer Kreativität Warnwesten zu gewinnen. Aufgabe war, das ARBÖ-Maskottchen Barry den Bernhardiner zu malen, kleben, formen ... Die Volksschule Kematen/Ybbs entschied sich für süße Hundeporträtts von Barry. Diese Mühe wurde belohnt. Mitte Oktober fuhren ARBÖ-Landesgeschäftsführer Franz Pfeiffer und ARBÖ-Marketingleiterin Claudia Vancata zur 2a nach Kematen und überreichten den Schülerinnen und Schülern je eine Warnweste. Die Freude der Schüler war groß, denn Barry, der



*Schülerinnen und Schüler der 2a der Volksschule Kematen/Ybbs mit Klassenlehrerin Judith Weichinger und LGF Franz Pfeiffer*

Bernhardiner kam als Stofftier persönlich mit und fand in der Schulklasse einen gemütlichen Platz.

### ■ ARBÖ Niederösterreich startet in eine erfolgreiche Zukunft

Die Landeskonferenz stellt die Weichen für fünf Jahre und wählt das Präsidium. 120 Delegierte und Gäste nahmen am 28. November 2015 im Eventcenter Leobersdorf die Rechenschaftsberichte des Präsidiums und der Geschäftsführung mit großem Beifall entgegen. Unter den Ehrengästen waren neben AKNÖ Präsident Markus Wieser und GGR Margit Federle die Spitze der ARBÖ-Bundesorganisation mit Präsident KR Dr. Heinz Hofer und Generalsekretär Mag. Gerald Kumnig anwesend. ARBÖ NÖ-Präsident Siegfried Artbauer berichtete über zahlreiche Aktivitäten der Ortsklubs und Bezirksorganisationen innerhalb der Landesorganisation. Sein Dank galt allen Funktionären, die unermüdlich eine große Anzahl an Veranstaltungen mit großem Engagement ehrenamtlich durchführen.

Landesgeschäftsführer KR Dir. Franz Pfeiffer kam in seinem Bericht auf die Mitgliederentwicklung, die flä-

chendeckende Versorgung mit modern ausgestatteten Prüfzentren und einer Fahrzeugflotte für den Pannen- und Abschleppdienst zu sprechen. Mit einer soliden wirtschaftlichen Basis war es die ARBÖ-Landesorganisation Niederösterreich, die sehr viel Geld für Investitionen und Erneuerungen in die Hand genommen hat. Allein beachtliche 2,85 Millionen Euro für Neubau, Umbau, Ausbau, technisches Equipment und Fuhrpark!

Mit einem äußerst interessanten und zukunftsweisenden Referat über E-Mobilität von Ing. Mag. Friedrich Vogel wurde ein Blick in die Entwicklung der Fahrzeuge gewagt. Den Abschluss bildeten die Neuwahlen. Präsident Siegfried Artbauer wurde, wie die anderen Präsidiumsmitglieder, einstimmig gewählt.

*Das neu gewählte Präsidium des ARBÖ Niederösterreich bei der ARBÖ-Landeskonferenz in Leobersdorf. V.l.n.r.: ARBÖ-Landesgeschäftsführer KR Franz Pfeiffer, Franz Eichberger (BO Tulln), Alexander Bernkopf (BO Amstetten), Vizepräsident Günther Strodl (BO Baden), Hans-Peter Vodicka (BO Mistelbach), Präsident Siegfried Artbauer (BO Neunkirchen), Franz Amler, Vizepräsident Ernst Bauer, Brigitte Buchta (BO Korneuburg), Vizepräsident Franz Leithner (BO St. Pölten)*



# ARBÖ-Winter-fit-Set jetzt nur € 12,-

Entfrosterspray · Türschloss-Enteiser ·  
Eiskratzer · Schneebesen · Microfasertuch ·  
ALU-Frontscheibenabdeckung ·  
1-2-3-Check-Gutschein im Wert von € 26,-

